

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit  
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der  
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...  
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Alaun bis Aouai

**Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm**

**Berlin, 1775**

Illustration: Große weisse Ananas.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-10811**



Naturf. II B.

Trew.

n.  
VI  
ei  
ge  
un  
era  
ey  
ge  
n;  
ilt  
nit  
bill  
as  
  
els  
he  
en.  
ne  
re,  
als  
  
Die  
  
ica  
tis,  
rt.  
is,  
eb.  
r.  
V.  
7.







Die starke Pflanze wird an drittehalb Fuß hoch. Ihr Körper bestehet aus einem runden, mit wenig Wurzelsaden versehenen Knoten, aus dessen Mitte sich einzelne lange, schmale, trockne, zugespizte Blätter von blaßgrüner, mit Blau vermischten Farbe, im Zirkel nach allen Seiten ausbreiten, deren Ranten mit kleinen weissen Stacheln versehen sind. Aus dem Mittelpunkt erhebt sich endlich ein dicker fleischiger, blaßgrüner Stängel, welcher mit zwey oder drey, auch wohl mehrern länglicht zugespizten Blumenblättern versehen ist und sich oben in einen warzichten Knollen endiget, auf dessen Oberfläche rund umher die Blumen sich zeigen und aus dessen oberer Spitze hernach eine, auf Art der Pflanze in neue Blätter sich entwickelnde Knospe herausgeheth. Aus jeder Warze des Knollens kömmt ein kleines Blümchen, welches von einem dreyeckichten und aus drey kleinen zugespizten Einschnitten bestehendem Behältniß umgeben ist.

Die Blume selbst bestehet aus drey blauen, länglichten, fleischigen, zusammenschluffenden Blättern. In jedem sijet eine absondernde Glandel. Innerhalb der Blätter

p. 227. Tab. 81. *Kapa-Tsiaka*. *Rheed. Malab.* XI. p. 1. Tab. 1. 2. *Lemery* p. 55. *Gouan* H. R. *Monspel* p. 162. *L'Ananas ou le Pain de sucre*. *Knorr. Thef. R. H. II.* Tab. A. 1. 2. *Nanas* *Theveti et Garz. Jayama, Yayama, Boniama, Oviedi. Pinas* *Monardi. Pinea Indica* oder *Marzatti. Hern. Mexic.* p. 311. *St. Gros Ananas blanc*. *Leem. Le grand Ananas. Cathol. I.* p. 317. *Bom. Dict. I.* 258. *Engl. Pine-Apple. Cf. Bohns Waarenlager* 36. *Ludovici Kaufm. Lex. I.* 642. *Riegeri Lex. I.* 529. *Span. und Port. Pinha, Pinhas. Lochn. Mus. Besl. p. 1. &c. Ananasa. Ananas, Nanana. Bras. Panacous und Hoyriri. Sines. Unglay. Fan-Polo-nie. Siam. Saporot. Valenz. Mus. Mus. I.* p. 280. *Rocheff. Antill. I.* 246. *L'Ananas blanc au pointu. Eine ausführliche Beschr. dieser Frucht findet man im Hannövr. Mag. 1771. n. 30. p. 465 &c. Cf. Bankrofts Guiana p. 67. Dicks Gartent. p. 63 — 77. Kramer. Austr. p. 88.*